

Unsere diesjährige Erntedankkrone



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	Seite 2	Kinderredaktion	Seite 8
Bürgermeisterbrief	Seite 3	Vereine	Seite 9
Amtstafel	Seite 4	Pfarre	Seite 14
Bürgerinformation	Seite 5	Kitzbühel Tourismus	Seite 15
Kindergarten	Seite 6	Dorfchronik	Seite 16
Volksschule	Seite 7		

Öffnungszeiten Impfzentrum Kitzbühel

**Ab 1. Oktober 2021
Jeden Freitag (bis auf Weiteres) von 15.30 bis 18.30 Uhr**

Gut zu wissen:

- geimpft wird solange der Impfstoff-Vorrat reicht (Auswahlmöglichkeit bei Erstimpfung; bei Zweitimpfung in der Regel mit dem Impfstoff der Erstimpfung)
- für Personen, die in Tirol dauerhaft wohnhaft oder beruflich tätig sind
- nehmen Sie Ihren gelben Impfausweis, Ihre e-Card und einen gültigen Lichtbildausweis sowie den bereits ausgefüllten Aufklärungs- und Dokumentationsbogen mit (auch bei Zweitimpfungen!)
- Bei Erstimpfungen erfolgt die Terminvereinbarung für die Zweitimpfung direkt vor Ort (in der Regel 28 Tage später; es stehen Alternativtermine zur Verfügung)
- Erstimpfungen erhalten auch Personen, die bereits genesen sind (Voraussetzung: vollständige Genesung und mindestens vier Wochen Abstand zwischen positivem PCR-Testergebnis und Impfung)

Informieren Sie sich im Vorfeld einer Covid-Impfung über möglicherweise auftretende Impfreaktionen und Nebenwirkungen. Relevante Informationen dazu finden Sie unter www.tirol.gv.at/tirolimpft sowie auf der Website des Sozialministeriums.

Quelle: Land Tirol

**Das Redaktionsteam des Auracher Gemeindeboten wünscht
allen Lesern und Sponsoren eine schöne Herbstzeit!**



Oberaurach 6
6371 Aurach bei Kitzbühel
www.aurach.tirol.gv.at

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Aurach
Bgm. Andreas Koidl

Redaktion:

Gemeindeamt Aurach
Patricia Eibl

Telefon:
05356 / 64511-10

E-Mail:
meldeamt@aurach.tirol.gv.at

Gesamtherstellung:

Druckerei
Grobstimm & Gamper
Gundhabing 52
6370 Kitzbühel
Telefon:
05356 / 66368
E-Mail:
info@grobstimm.at

Auflage: 750 Stück

Fotonachweis (Angabe der Seiten):

1, 4, 16: Gemeinde Aurach, 3: Thomas Kahn, 6: Kindergarten, 7: Volksschule Aurach, 8, 14: Jungschar, 9, 12: Fußballclub, 10: Kameradschaft, Krippenfreunde, 11: Musikkapelle, 15: Christl Obermoser, 16: Dorfchronik;



Liebe Auracherinnen und Auracher!

Das Jahr schreitet dahin, wir befinden uns schon wieder inmitten der schönen Herbstzeit, welche uns glücklicherweise schon einiges an schönem Wetter beschert hat.

Der Sommer jedoch war in wettermäßiger Hinsicht eher durchwachsen. Durch die großen Regenmengen Mitte Juli waren auch in Aurach einige Hochwassereinsätze von der Freiwilligen Feuerwehr zu bewältigen. Der kostenmäßig größte Schaden ist der Öffentlichkeit insofern entstanden, als die Gieselsperre im Grüntal mit Material voll gefüllt wurde. In Zusammenarbeit mit der Wildbachverbauung konnte in den nachfolgenden Wochen das Staubecken wieder gänzlich entleert werden. Die Kosten für diese Entleerung liegen bei ca. € 60.000,00. Zusätzlich wurden im Unterlauf des Kelchalmbachs einige kleinere Uferregulierungen durchgeführt.

Die Sanierungsarbeiten beim Haslachweg haben im Mai d.J. begonnen und sind für das heurige Jahr abgeschlossen. Bei der Straße wurden die anfallenden Hangwasser ausgeleitet und die Kurvenbereiche ausgebaut, gleichzeitig wurde in der Straße eine Kanalableitung sowie eine Wasserzuleitung und eine LWL-Leitung für die zu erschließenden Objekte verlegt. Im Jahr 2022 ist die Asphaltierung dieser Straße angedacht.

Die Straße Haberbergweg wurde im letzten Jahr noch

vermessen, somit ist dieser Straßenbau gänzlich abgeschlossen. Die vorliegende Endabrechnung hat erfreulicherweise gegenüber der seinerzeitigen Baukostenschätzung eine Kostenunterschreitung ergeben. Die Gesamtbaukosten betragen € 1.400.000,-, folgende Kostenaufteilung liegt vor: 70% Land Tirol (Bund/EU), 20% Gemeinde und 10% Interessenten.

Zwei weitere Baumaßnahmen, bei denen die Gemeinde nur als Beteiligter mit dabei ist, sind zum einen die Verlegung (Erweiterung) der Gasleitung vom Baugebiet Einathen in die Kochau und zum anderen die Verlegung eines Stromkabels ab Steinhäusl bis Stoffen.

Die Tigas will in diesem und nächstem Jahr den umfangreichen Ausbau des Gasnetzes in der Kochau forcieren. Dabei wird die Leitung vom Baugebiet Einathen zum Hof Niedermoosen und weiter entlang des Kochauweges in Richtung Norden zu einem Anschlussobjekt gebaut. Von der Gemeinde wird zeitgleich fast auf ganzer Länge die neue LWL-Leitung mitverlegt, ebenfalls wird in einem Teilbereich die Wasserleitung der Gemeinde verlängert und ein zusätzliches Stromkabel verlegt.

Weiters muss von der Tinetz ab Steinhäusl bis in den Bereich Stoffen das Stromnetz verstärkt und eine neue Trafostation gebaut werden. Auf diesem Streckenabschnitt wird ebenfalls die Gasleitung und die LWL-Leitung mitver-



legt.

Bei beiden Baumaßnahmen ist die Gemeinde nicht der Bauherr, vorab wird aber schon um gute Zusammenarbeit und Verständnis ersucht.

Eine Änderung hat sich für den kommenden Winter bei der Räumung der Gehsteige und Gehwege ergeben, nachdem die Fa. Walter Monitzer für diese Dienste nicht mehr zur Verfügung steht. Die Räumung und Streuung des Gehsteiges/Gehweges für den Abschnitt Traidlsteg – Hechenmoos sowie die Salzstreuung für den Bereich Wiesenegg/Grüntal wurde an Stefan Bärnthaler vergeben. Die Räumung und Streuung der Gehsteige/Gehwege im Bereich Unter- und Oberaurach sowie die Salzstreuung für den Bereich zwischen Auwirt und Ausserhof (fallweise bis Bergingen) wurde an Martin Pletzer vergeben. Die Schneeräumung für den Sonnbergweg und Schmallegg sowie die Salzstreuung für die Gebiete Kochau, Haselwand und Einathen wurde an Bernhard Taxer vergeben.

Die Schneeräumung für den Kochauweg samt Nebenwegen wird wie in den letzten Jahren von Andreas Foidl durchgeführt.

Die nun schon seit ein- und einhalb Jahren andauernde Covid-Pandemie beschäftigt uns alle immer wieder aufs Neue. Ärzte und Gesundheitsbehörden

sowie die Politik versuchen laufend, ihr Bestes zu geben, um so eine wirksame Eindämmung der Viruserkrankungen zu erreichen. Wollen wir für die Zukunft ein unbeschwertes Gesellschaftsleben haben, so führt aus meiner Sicht an der Impfung kein Weg vorbei. Ich appelliere daher an alle, die sich bisher nicht für eine Imp-

fung entscheiden konnten, doch noch impfen zu lassen – dies als Vorbeugung für die eigene Gesundheit und das Zusammenleben mit anderen. Herzlichen Dank.

Bis zur nächsten Ausgabe verbleibt

euer Bürgermeister
Andreas Koidl

Standesfälle

Geboren wurden

Ein VITUS der Christina und dem Christian Hohensolms
Ein DAVID der Eszter Török und dem Jano Magashazy
Ein LINUS der Stefanie und dem Michael Fischer
Eine LEONIE der Lena Härthl und dem Thomas Stanger

Gestorben sind

Maria Hechenberger, im Alter von 88 Jahren
Magdalena Schmölzer, im Alter von 59 Jahren
Thomas Niederacher, im Alter von 48 Jahren

Jubilare:



Anna Kreidl, 92 Jahre



Theresia Schlechter, 95 Jahre

Weitere Jubilare:

Eckehard Posch
80 Jahre

Michael Obernauer
80 Jahre

Thomas Bärnthaler
85 Jahre

Elfriede Prinz
91 Jahre

Stefan Blassnigg
91 Jahre

Wir gratulieren herzlich!



Öffnungszeiten Recyclinghof Aurach:

Jeden Montag von 7 bis 12 Uhr

Jeden Samstag an den geraden Wochen:

9. 10., 23. 10., 6. 11., 20. 11., 4. 12., 18. 12., 31. 12. (FREITAG) von 8 bis 12 Uhr

Wilde Ablagerungen vor den Toren der Wertstoffsammelstelle sind zu unterlassen! Für die ordnungsgemäße Entsorgung stehen entsprechende Öffnungszeiten zur Verfügung.

Biomüll kann jederzeit durch eine geeignete Einwurfmöglichkeit beim Eingangstor entsprechend entsorgt werden.

Es besteht wieder die Möglichkeit, den Rasenschnitt beim Sammelcontainer Feuerwehrgerätehaus unabhängig von den Öffnungszeiten zu entsorgen. Bitte keine Plastiksäcke einwerfen!

Müllabfuhr-Termine für das vierte Quartal 2021:

Aurach

Di 12. und Mo 25. Oktober

Di 9. und 23. November,

Di 7., 21. und 28. Dezember

Sonnberg

Mo 11. und 25. Oktober,

Mo 8. und 22. November,

Mo 6., 20. und 27. Dezember

Wir bitten, die Müllgefäße mit einem gültigen Pickerl zu versehen und zeitgerecht zur Abfuhr bereitzustellen, da das Abfuhrunternehmen sehr früh beginnt.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die abfuhrbereiten Müllsäcke erst unmittelbar zum Termin der Müllabfuhr bereitgestellt werden dürfen. Es wird immer wieder festgestellt, dass speziell durch Wild die Müllsäcke über einen längeren Zeitraum leider beschädigt werden und somit u. a. die Straßen verschmutzt werden.

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag – Freitag von 7.30 - 12 Uhr und

Mittwoch von 13 - 17 Uhr

Sie erreichen uns unter: +43 5356 64511

oder gemeinde@aurach.tirol.gv.at

Zu folgenden Zeiten sind wir auch telefonisch erreichbar:

Montag – Freitag: 7.30 - 12 Uhr
und Montag – Donnerstag: 13 - 17 Uhr

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:
www.aurach.tirol.gv.at

Jubiläumsgabe des Landes Tirols anlässlich der Jubelhochzeit

Das Land Tirol gewährt eine Jubiläumsgabe aus Anlass der Feier einer Jubelhochzeit für 50, 60 oder 70 Ehejahre.

Voraussetzung für die Gewährung der Jubiläumsgabe ist die österreichische Staatsbürgerschaft, der gemeinsame Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit und die bestehende eheliche Gemeinschaft.

Der entsprechende Antrag kann jederzeit entweder von den Jubelpaaren oder aber auch von deren näheren Angehörigen in unserem Gemeindeamt abgeholt werden.

Für weitere Informationen kann auch gerne telefonisch unter 05356 64511 angerufen werden.

GEMEINDE AURACH bei Kitzbühel STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Aurach bei Kitzbühel gelangt die Stelle eines/einer **Verwaltungsbediensteten** auf Vollzeitbasis mit **Schwerpunkt Bauamt** zur Nachbesetzung. Der Dienstantritt ist für Anfang Oktober 2021 bzw. nach Vereinbarung vorgesehen.

Aufgaben:

- Abwicklung sämtlicher bau- und raumordnungsrechtlicher Agenden sowie auch anderer kommunaler Aufgaben
- Einteilung und Abwicklung von Behördenverfahren
- Fachliche Beratung der politischen Organe

Voraussetzungen:

- Gute bautechnische Kenntnisse bzw. Ausbildung
- Nach Möglichkeit Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Gute EDV-Kenntnisse
- Große Einsatzfreude, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Belastbarkeit, Führungskompetenz, Flexibilität und Problemlösungskompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und seriöses Auftreten

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012. Je nach Vordienstzeiten, Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überzahlung durchaus möglich.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 15.11.2021** bevorzugt via E-Mail an buergermeister@aurach.tirol.gv.at bzw. per Post an das **Gemeindeamt Aurach, zHd. Bgm. Andreas Koidl, Oberaurach 6, 6371 Aurach b. Kitzbühel.**

Der Bürgermeister: Andreas Koidl



Am 6. September, eine Woche vor dem offiziellen Schulbeginn, haben 19 Kinder im Kindergarten gestartet. Voller Elan ging es ins neue Betreuungsjahr mit der Hoffnung, dass wir ein „normales“ Kindergartenjahr, ohne vielen Einschränkungen, haben dürfen.

Geplant haben wir wieder viele Aktivitäten. Dieses Jahr stehen Schifahren und Rodeln wieder fix auf dem Programm. Heuer sind es elf Kinder, die bei uns ihr letztes Kindergartenjahr absolvieren und wir freuen uns schon sehr auf unsere Aufgabe, sie optimal für den Schulstart vorzubereiten. Das Erntedankfest mit der Pfarre war unsere erste Ausrückung als Gruppe.

Unser Projekt „Tomate“ ist inzwischen beinahe beendet. Wir haben schöne Ergebnisse erzielen können und warten nun auf die



Sia mit einer fast 500 Gramm schweren Tomate

Juryergebnisse des Tiroler Gartenbauvereines für die supergroßen Tomatensorten.

Unsere eingesäten Sonnenblumen vor unserem Haus machen uns und auch vielen Passanten sehr viel Freude. Wie schön es ist, wenn aus einem kleinen Samen so etwas Großes entsteht.

Fabiola legte die Prüfungen zur Ausbildung als Kindergartenassistentin im Sommer erfolgreich ab und hat nun ihr zweites Jahr gestartet. Martina startete schon ihr 29. Dienstjahr im Auracher Kindergarten.

Heuer haben wir in der Garderobe ein wenig renoviert. Wir be-

danken uns auf diesem Weg bei Michaela Heuberger für ihre Mithilfe. Sie hat uns unentgeltlich unser Logo auf die vielen „Reservewäschebeutel“ gestickt. Weiters bedanken wir uns bei unserem Bauhofteam für die gute Zusammenarbeit – sie sind unsere „Hausmeister“ und „Spielzeug-Doktoren“ – somit wird bei uns nicht viel weggeworfen, sondern nachhaltig wieder in Stand gesetzt. Auch bei Kollegin Marianne Wallnöfer möchten wir uns für die liebevolle Betreuung der Tomatenpflanzen während der Ferienzeit bedanken.

*Ever Kindergarten team
Martina und Fabiola*



Es geht wieder los!

Der Schulschluss hatte es im letzten Jahr noch in sich, viele Aktivitäten galt es noch zu erledigen! 2 Wochen vor dem Zeugnis brachen die „Großen“ zu ihrer Bezirksrundfahrt auf. Die Reise führte uns durch alle Orte im Bezirk, vom Pass Thurn bis zur Entenlochklamm und von Itter bis zum Pillersee. So konnten die Kinder ihr Wissen, das sie sich über das Jahr hinweg angeeignet hatten, an Ort und Stelle ansehen und hautnah miterleben.

Eine Woche darauf ging es ins Hallenbad nach Kitzbühel. Schwimmen ist nicht nur Sport, sondern auch eine Überlebensfähigkeit. Aus diesem Grund war es für die Lehrerschaft besonders wichtig, dass wir trotz der Pandemie noch 2 Mal ins Wasser hüpfen konnten.

So verbrachten wir einen Vormittag im Hallenbad in Kitzbühel und auch einen Vormittag im Waldschwimmbad in Joch-

berg. Es waren zwei perfekte Schwimmtage!

In der letzten Schulwoche ging es dann karitativ-sportlich zur Sache! Beim Spendenlauf, den die VS Aurach als Vorreiter im Bezirk Kitzbühel durchführte und plante, galt es über Sponsoren möglichst viel „Kilometergeld“ zu sammeln. Die Kinder der VS Aurach konnten an diesem Vormittag fast 2000 € erlaufen. Vielen Dank den Sponsoren der Kinder und vor allem den Kindern selber, die teilweise mehr als **20 km** am Fußballplatz abspulsten. So konnte es dann entspannt in die wohlverdienten Ferien gehen.

Im heurigen Schuljahr besuchen wieder 22 Kinder die Volksschule, davon 6 Erstklässler, 7 Kinder gehen in die zweite Stufe. Bei den „Großen“ sitzen 5 Drittklässler und 4 Viertklässler im Klassenzimmer. Als Klassenlehrer stehen der ersten Klasse Chiara Schneider und der zweiten Klasse Schulleiter Andreas Oberacher

vor. Petra Lackner aus Kitzbühel wird in diesem Schuljahr wieder 9 Stunden halten. Komplettiert wird das Lehrerteam mit der neuen Religionslehrerin Bettina Widauer aus Going.

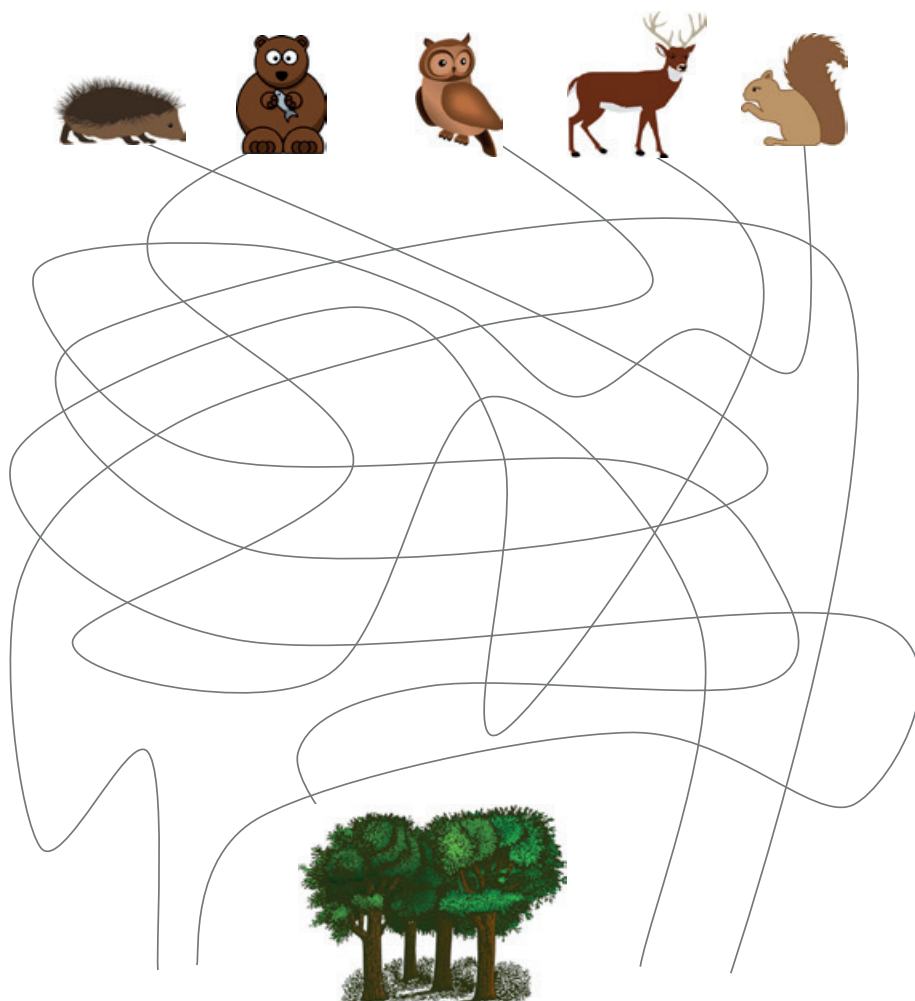
Für das kommende Schuljahr stehen wieder einige Projekte an, auf die sich Lehrer und Kinder schon sehr freuen. In den nächsten Ausgaben des Gemeindeboten werden wir sicherlich wieder darüber berichten können. Wir hoffen nun alle auf ein unfallfreies Schuljahr und auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, den Vereinen, der Gemeinde Aurach und allen, die am Schulbetrieb in Aurach beteiligt sind.

Vor allem aber wünschen wir uns ein „normales“ Jahr, das nicht allzu sehr von der Corona-Pandemie überschattet sein wird. Wir Lehrer garantieren euch, dass wir wieder unser Bestes geben werden, um die Gesundheit der Kinder zu gewährleisten!



Der Weg in den Wald

Welches Tier findet den Weg in den Wald? Spure die Linien mit unterschiedlichen Farben nach. Viel Erfolg!



1. Auracher Bobbycar-Race

Das neue Siedlungsgebiet im Ortsteil Einathen wächst weiter. Umso lauter wurden die Rufe nach einem Spielplatz im Ortsteil, da durch die Gründung von Eigenheimen natürlich auch die Kinder immer mehr werden. Nach den Planungsarbeiten und den Ausführungen konnte der Spielplatz pünktlich zu Ferienbeginn eröffnet werden.

Die Gemeinde Aurach lud zu diesem Spielefest die Auracher Kinder aus der VS und dem Kindergarten ein, natürlich waren auch andere gern gesehen und willkommen. Um die Eröffnung ein wenig aufzuwerten, entstand die Idee, ein Bobbycar-Rennen für die Kleinen zu veranstalten. Die Idee schlug ein wie eine Bom-

be. Mehr als 30 Kinder tummelten sich an diesem Nachmittag auf dem Spielplatz in Einathen und konnten sich von den neuen Spielgeräten überzeugen und diese bis zur Erschöpfung testen, während die Erwachsenen beim einen oder anderen Gläschen bzw. bei Kaffee, Kuchen oder Würstel einen gemütlichen Tag verbrachten.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle der Jungschar Aurach, die den Großteil der Organisation übernahm – allen voran Frau Kathrin Danzl, die von Beginn an viel Engagement und Herzblut in das Projekt „Spielplatz Einathen“ steckte. Vielen lieben Dank auch den Sponsoren, die diesen tollen Tag erst möglich

machten. Zuletzt gilt der größte Dank aber den Kindern sowie ihren Eltern, die das Angebot angenommen und eine schöne Zeit am Spielplatz verbracht haben. Wir hoffen, dass der Spielplatz in den kommenden Jahren vielen Kindern Freude bereiten kann und möchten eine Neuauflage des „Auracher Bobbycar-Race“ nicht ausschließen!



Fußballclub Aurach – 10 Jahre Rote Nasen Lauf

Bereits seit 10 Jahren gibt es in Aurach den zur Tradition gewordenen Lauf zu Gunsten der Roten Nasen. Der Fußballclub und der Sporteisschützenclub Aurach traten wieder als Veranstalter auf. Die Mitglieder beider Vereine sorgten für eine tadellose Abwicklung und Organisation des Laufes.

Nachdem die Aufbauarbeiten am Morgen beendet waren, fanden sich bereits in der Früh die ersten fleißigen Läufer ein. Pünktlich um 10 Uhr eröffnete OK-Chef Andreas Oberacher mit FCA-Obmann Stefan Reiter sowie dem Obmann des SECA, Peter Grander, den Lauf. Bis 16 Uhr ging es darum, möglichst viele Kilometer für die Roten Nasen zu erlaufen, erradeln, erhüpfen, ... Bis zum Ende der Veranstaltung sollten es 129 Personen sein, die für tolle 1381,5 Kilometer sorgten. Die Teilnehmerzahl am Lauf war in diesem Jahr nicht ganz nach den Erwartungen. Gründe dafür waren wahrscheinlich die Auswirkungen der Corona-Pandemie, die vielleicht den einen oder anderen von der Teilnahme abhielten, und das Wetter, denn bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen über 25 Grad zog es viele noch einmal in die Berge. Trotzdem war jede Menge los im Auringer Dörfli: Vom Bürgermeister über unsere Gemeinderäte bis hin zu allen unterschied-

lichen Generationen aus Aurach und Umgebung – die jüngsten Teilnehmer waren nicht einmal ein Jahr alt, die älteste Teilnehmerin feierte Anfang September ihren 85. Geburtstag – waren alle beim Lauf vertreten. Allen Teilnehmern gebührt an dieser Stelle ein riesengroßes „Vergelt's Gott!“ für die Teilnahme.

Bereits zum siebten Mal wurde heuer eine Vereins-Challenge im Rahmen des Laufes ausgetragen.

Wie im Vorjahr war das Fass Bier hart umkämpft. Der Feuerwehr Aurach ist erneut die Revanche für die im Vorjahr erlittene Niederlage gelungen und sie konnte sich mit 18 Startern das Fass Bier erspielen. Dicht gefolgt erreichte die Musikkapelle Aurach mit 16 Teilnehmern den zweiten Platz vor der Gruppe der Firma Egger, die auch in diesem Jahr wieder mit von der Partie war.

Schon jetzt ein Dank an die Firma Egger, die jeden gelaufenen Kilometer seiner Mitarbeiter wie in den letzten 9 Jahren mit 5 Euro für die Roten Nasen honoriert!

Weiters hervorzuheben ist die weiteste Strecke, die an diesem Tag zurückgelegt wurde: Eine Teilnehmerin war mit 48 zurückgelegten Kilometern einsame Spitze. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung!

Bei unglaublicher Stimmung waren alle bestens gelaunt. Die Kinder wurden in ihren Laufpausen von echten Rote-Nasen-Clowns unterhalten und konnten sich am Fußballplatz austoben. Die Erwachsenen hatten die Gelegenheit, gemütlich zusammenzusitzen und bei einem Gläschen über die verschiedenen Laufstrategien und Lauftechniken zu diskutieren. Alles in allem war es wieder ein netter Tag mit vielen lustigen Highlights, die den Teilnehmern sicherlich lange in Erinnerung bleiben werden. Auch gewisse Schreckmomente können im Nachhinein mit Erleichterung gesehen werden, alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind wohlauf!

Ein großer Dank gebührt dem ASVÖ, der uns mit allen nötigen Materialien unterstützte. Auch zu erwähnen ist die Firma „Früchte Maier“ aus Kitzbühel, die für die Läufer Äpfel und Bananen gratis zur Verfügung stellte sowie die Firma Egger, die uns Getränke zu einem tollen Preis bereitstellte. Der FC Aurach möchte sich abschließend nochmals bei allen Teilnehmern bedanken. Ohne ihr Antreten und ohne die Mithilfe aller freiwilligen Helfer – begonnen bei der Organisation, über den Aufbau bis hin zum Ausschank und zum Aufräumen – wäre eine solche Veranstaltung in keinsten Weise möglich!



Kameradschaft Aurach

Im letzten Jahr hätte die Kameradschaft das 100jährige Bestehen gefeiert. Aus allseits bekannten Gründen musste das Fest abgesagt werden. Damit dieses Jubiläum nicht in Vergessenheit gerät, hat Malermeister Alfred Pehnelt ein sehr schönes Bild zu diesem Anlass angefertigt. Bei Interesse kann dieses Bild (Maß 40 x 50 cm) ausschließlich beim Kameraden Franz Noichl Tel.: 0664 4336823 oder Angelika Noichl Tel.: 0664 4662779 zum Preis von € 100,-- erworben werden. (Es besteht auch die Möglichkeit, das Bild ohne die Jubiläumswidmung zu erwerben)



Krippenfreunde Aurach – neuer Ausschuss

Am 05. 07. 2021 wurde im Hotel Aurach der neue Ausschuss der Auracher Krippenfreunde gewählt. Das neue, topmotivierte Team freut sich schon auf eine spannende und aufregende Zeit. Herzlichst wollen sich die Krippenfreunde bei den ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern

für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Der neue Ausschuss tritt in große Fußstapfen und wird versuchen, diese mit genau soviel Engagement und Herzblut zu erfüllen. Ein herzliches Danke geht an Romana Vogl, Maria Achorner und Josef Kofler.



stehend von links nach rechts: Josef Daxer, Claudia Kitzbichler-Lindenberg, Klaudia Vötter, Lothar Reiter
sitzend von links nach rechts: Karolina Schroll, Markus Lackner, Alois Aufschnaiter, Sandra Helfer

G. Kofler

**Ges.m.b.H.
ERDBEWEGUNGEN
BAUUNTERNEHMUNG**

Paß-Thurnstraße 50 • 6371 Aurach • Tel. 05356/64072 • www.georg-kofler.at • g.kofler@aon.at

Die Welt dreht sich zwar von selbst ...

... aber wir bewegen die Erde!!!



„Endlich wieder Musig!“

Nach einer mehr als 8-monatigen „Zwangspause“ durften auch wir mit der Musikkapelle endlich wieder durchstarten. Die Corona-Pandemie hat das Musikleben ordentlich auf den Kopf gestellt, so konnten leider auch heuer wieder einige fixe Programmpunkte nicht stattfinden.

Mit Anfang Juni 2021 war es aber zur Freude aller Musikantinnen und Musikanten wieder möglich, die Proben­tätigkeit aufzunehmen und unter Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen waren auch Ausrückungen wieder gestattet.

Die erste Ausrückung war dann gleich der Ein- und Auszug bei der Erstkommunion und bald darauf das Geburtstagsständchen bei unserem Bürgermeister Andreas Koidl.

Ein Dank für die hervorragende Bewirtung und den netten Abend gilt der gesamten Familie Koidl/Filzen. Ebenso konnte das Marschständchen, welches Alexandria Gieringer-Fabi beim Lose-Verkauf 2020 gewonnen

hat, eingelöst werden. Bei einem kleinen Fest im Dörfli wurde mit einigen Märschen der Abend musikalisch eröffnet. Vielen Dank der Familie Gieringer-Fabi für die Verköstigung und die Gastfreundschaft.

Am Sonntag, den 11. Juli 2021, startete dann auch unsere Platzkonzerte-Saison, welche wetterbedingt heuer eher mager ausgefallen ist. Es war uns aber trotzdem möglich, dass wir an einem Sonntagabend die Musikkapelle Westendorf zu Gast hatten und wieder einige Lose verkauft werden konnten. Dankeschön an die treuen Besucher unserer Platzkonzerte sowie für die Unterstützung beim Lose-Verkauf. Ein großer Dank gilt natürlich der Familie Koidl/Mesner für die Zuverfügungstellung der Sitzmöglichkeiten sowie der Pfarrgemeinde für die gute Zusammenarbeit beim gemeinsamen Ausschank. Danke auch an die Gemeinde Aurach, die es auch in diesem Jahr wieder ermöglicht hat, die Veranstaltungen durchzuführen.

Ein Highlight der Sommersaison war die Gebra-Messe bei der St.-Daniel-Kapelle.

Mit 20 Musikantinnen und Musikanten waren wir samt Tracht und Instrument bei traumhaftem Kaiserwetter und herrlicher Bergkulisse am Sonntag, den 15. August 2021, am Berg unterwegs und haben die Hl. Messe würdevoll, musikalisch umrahmt.

Der Herbst naht nun in großen Schritten und der Terminkalender ist gefüllt mit vielen tollen Musikevents.

Hier ein kurzer Überblick zu den Terminen:

Samstag, 23. 10. 2021

– Herbstkonzert im Rasmushof

Sonntag, 14. 11. 2021

– Cäcilia-Messe

Zu den jeweiligen Veranstaltungen folgen noch zeitgerecht weitere Informationen!

Die Musikkapelle startet nun mit vollem Elan in das Herbstprogramm und freut sich, zahlreiche Freunde und Fans der MK Aurach bei den kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Obst- und Gartenbauverein Aurach

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen

Vor 25 Jahren wurde der Obst- und Gartenbauverein Aurach gegründet.

Viele Ausflüge, Vorträge, Workshops und Kurse wurden in dieser Zeit von den Obfrauen und deren Ausschuss organisiert – und von den Mitgliedern gerne angenommen.

Die Natur liegt dem Obst- und Gartenbauverein am Herzen, so wird hier besonders auf den Um-

welt- und Artenschutz geachtet. Ein kleiner Beitrag dazu ist das Pflanzen von Bäumen und Beeresträuchern. Jedes Jahr wird deshalb vom Verein eine Obstbaumpflanzaktion organisiert.

Durch die Corona-Pandemie konnte im vergangenen Jahr leider auch bei uns keine Veranstaltung stattfinden. Doch natürlich gibt es schon wieder einige Pläne für Veranstaltungen in den kommenden Monaten.

Du willst auch beim Obst- und Gartenbau-Verein dabei sein?

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Jeder, der Freude am "Gartln" hat und Meinungsaustausch unter Gleichgesinnten sucht, ist hier richtig. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 25 Euro. Dazu gibt es 6-mal im Jahr die Vereinszeitung „Grünes Tirol“ sowie viele Rabatte und Einkaufsvorteile verschiedener Firmen und Gärtnereien.

Interessierte können sich gerne jederzeit bei
Petra Empl 0664-1386553 oder
Peter Koidl 0664-3532390 melden.

Vereinsturnier des FC Aurach – Neuauflage des Riesenwuzzlerturniers

Am Samstag, den 28. August 2021, fand das heurige Vereinsturnier statt – dieses Mal in der Eishalle in Unteraurach, da der Wettergott dem Fußballclub nicht unbedingt hold war. Das neue Format „Riesenwuzzler“ ging in seine zweite Auflage. Heuer meldeten sich zum Vergleichskampf der Vereine leider nur 6 Mannschaften an, vielleicht ist die Motivation im nächsten Jahr wieder ein wenig größer. Auch das Geschicklichkeitsspiel, das dem Fußball gleich gesetzt war, erforderte von den Teilnehmern einen guten Gleichgewichtssinn und von den Zuschauern gut trainierte Lachmuskeln. Es waren zwar keine Massen, die an der Veranstaltung teilnahmen, diejenigen aber, die dabei waren, hatten jede Menge Spaß!

Zum Vereinsmeister 2021 konnten sich – wie schon zwei Jahre zuvor – die Ü30-Boys des FCA krönen, die den Wanderpokal zu sich mit nach Hause nehmen konnten. Das Team verwies die Landjugend Aurach, die sich im Finale erst durch ein Golden Goal geschlagen geben musste, sowie die Feuerwehr auf die

Plätze. Den vierten und fünften Rang belegten die Teams der Musikkapelle. Der Schrepfer ging heuer an „Andis Schlümpfe“, einer gemeinsamen Mannschaft aus Jungschar und Gemeinde. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zu ihren Erfolgen und bedanken uns fürs Mitmachen!

Das Turnier war wieder ein voller Erfolg und der Spaß stand bei Groß und Klein im Vordergrund. Der Ausschuss des FC Aurach möchte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, bei den Schlachtenbummlern, Schiedsrichtern, beim SECA – vor allem

bei Bahnwart Andreas Mitter-Egger für die Benützung der Halle – bei allen Helfern und beim Ausschankteam recht herzlich bedanken. Speziell ohne letztere wäre ein positiver Ablauf des Vereinsturnier 2021 nicht möglich gewesen.

Achtung Kinder! Mit dem Schulbeginn hat auch das Kindertraining begonnen. Wir treffen uns wieder jeden Montag um 17 Uhr 45! Auch Erwachsene, die einmal pro Woche unkompliziert und gemütlich ein wenig hobbymäßig kicken möchten, sind jederzeit herzlich willkommen!



Jungscharlager 2021 – Endlich wieder „mitanond verreisn“



Nach der letztjährigen Aurachwoche freuten wir uns in diesem Jahr wieder besonders auf eine Woche im Lager. Unser Ziel war heuer der Veitenhof in Kössen. Nach dem Mittagessen trafen wir uns – 16 Kinder und 6 Betreuer – am Montag beim Feuerwehrhaus, um die gemeinsame Woche zu starten. Etwa eine Dreiviertelstunde später erreichten wir unser Ziel und Kinder sowie Betreuer konnten ihre Zimmer beziehen. Am Nachmittag herrschte reges Treiben im Haus.

Die Kinder kümmerten sich um ihre Zimmerplakate und die Betreuer räumten die Küche ein – heuer wurde nämlich selber gekocht. Gleich vorweg ein riesiges Dankeschön unserer Köchin Gitti Stadler, die uns über die ganze Woche hinweg mit Köstlichkeiten verwöhnte! Wir sind in diesen Wochen sicherlich ein paar Kilos schwerer geworden, weil uns allen das Essen so gut schmeckte! Danke auch allen Kindern, die jeden Tag in den diversen Dins-

ten mithalfen, das Haus sauber und die Küche auf Vordermann zu halten, und gemeinsam die Betreuer in allen möglichen Belangen unterstützten. Die ersten zwei Tage waren geprägt von Olympiadespielen, von Singen, von Tanzen, von Basteln und von Spielen. Die Zeit verging wie im Flug.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen von unseren Besuchern. So gaben uns unser Herr Bürgermeister Andreas Koidl mit seiner Frau Maria die Ehre, ebenso besuchte Florian seine Chiara und Töchterchen Magdalena, und Andi freute sich, als Susanne mit Söhnchen Elias um die Ecke bog. Nach dem gemeinsamen Mittagessen konnte unser Herr Bürgermeister wieder verdiente Lager-Dinosaurier ehren: Für 6-jährige Teilnehmer am Jungscharlager wurden Lara Danzl und Angelina Taxer geehrt, bereits zehnmal dabei war Bettina Obermoser. Danke für eure jahrelange Treue! Nach einer selber entworfenen Fern-

sehshow und ein paar Wasserspielen feierten wir gemeinsam mit dem Kössener Pfarrer eine heilige Messe, die von der Jungscharmusik und den Liedern der Kinder musikalisch umrahmt wurde. In der Kapelle neben dem Veitenhof wurden auch unsere Rosenkränze gesegnet, die wir am Vortag mit viel Geduld gebastelt hatten.

Am Donnerstag ging es nach dem Mittagessen nach Kössen zum Euro-Camp. Das ist ein riesiger Kinderspielplatz beim Campingplatz. Dort konnten wir uns austoben und einen wunderbaren Nachmittag verbringen. Besonders die Trampoline und der Mini-Flying-Fox haben es den Kindern angetan. Stärken konnten wir uns zwischendurch mit einer Runde leckerem Eis, mit Saft, Keksen und mit saftigen Äpfeln. Viel zu früh ging es dann wieder zurück ins Lager, wo bereits kurze Zeit später das Essen auf uns wartete. Am Abend wurde wieder gesungen und gelacht, bis die Betreuer zur Nachtruhe aufriefen.

Der Höhepunkt des Lagers war sicherlich der Ausflug am Freitag. Wieder ging es mit Sack und Pack nach Kössen, dieses Mal an die Großache. Eine Rafting-Tour nach Schleching in Bayern stand auf dem Programm. Leider konnten dabei nicht alle Kinder mitmachen, dafür gab es als Alternative eine Shopping-Tour nach Reit im Winkl. Die anderen Jungscharkinder bewaffneten sich mit Helm, Schwimmweste und Paddel und bestiegen die vorbereiteten zwei Boote. Gute zwei Stunden dauerte die Tour, bei der wir auch eine kurze Pause bei der Entenlochklamm, der Grenze zwischen Österreich und Deutschland, einlegten. Hier konnten wir auch die Kapelle Maria Klobenstein besuchen und



uns beim Durchschreiten des Felsens etwas wünschen. Erschöpft aber durchaus zufrieden kamen wir mittags zurück zum Veitenhof. Nachmittags stand die Preisverteilung auf dem Programm. Die Olympiadesieger sowie die „bravsten“ Zimmer (ALLE WAREN SUPER BRAV!!) wurden gekürt.

Am Samstag waren wir bereits recht früh wach, so galt es ja unsere Koffer zu packen und uns für die Abreise vorzubereiten. Die Augen der Kinder strahlten dann,

als die Eltern nach und nach um die Ecke bogen. Eine Lagerwoche ist zwar toll und nett, aber die Eltern wieder in die Arme zu schließen ist dann halt doch auch wieder etwas Besonderes! Nachdem die letzten Kids abgereist waren, putzten die Betreuer noch das Haus durch und traten ebenfalls die Heimreise an.

Vielen Dank ALLEN Sponsoren und Unterstützern, allen voran unserem Herrn Bürgermeister, sowie den Eltern für Kuchen, Jause,

Obst, Süßigkeiten und Getränke. Vielen Dank auch noch einmal an Gitti für die ausgezeichnete Verpflegung! Der größte Dank gilt aber wie immer den Kindern, die – wie bereits eingangs erwähnt – spitze waren! Wir freuen uns schon auf die Jungscharstunden und unsere Sommerwoche 2022 vom 15. bis zum 20. August, die wir – wie wir alle hoffen – wieder im Lager verbringen können!

Die Betreuer Gitti, Tina, Kathrin, Chiara und Andi

Pfarrtermine

Eine coronabedingte Absage, Verschiebung bzw. ein Entfall der Gottesdienste und Veranstaltungen ist jederzeit möglich!

Sonntag, 10. Oktober

8.30 Uhr Hl. Messe mit Ehejubiläum

Samstag, 16. Oktober

Friedens- und Gelöbniswallfahrt der Kameraden nach Jochbergwald
10 Uhr Hl. Messe

Samstag, 23. Oktober

19 Uhr Herz-Jesu-Gebetskreis, Beginn in der Kirche,
19.30 Uhr Pfarrhof

Montag, 1. November

9 Uhr Hl. Messe – Allerheiligen, anschl. Andacht zum Fest
Ca. 10.15 Uhr Gräbersegnung

Dienstag, 2. November

8.30 Uhr Allerseelen, Requiem bes. für die Verstorbenen des letzten Jahres

Donnerstag, 4. November

19 Uhr Hl. Messe (wieder jeden Donnerstag Abend bis Ende April)

Freitag, 5. November

14 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 7. November

8.30 Uhr Hl. Messe und Kirchengang der Kameradschaft

Sonntag, 14. November

8.30 Uhr Cäciliamesse der Musikkapelle

Sonntag, 21. November

8.30 Uhr Christkönig

Samstag, 27. November

15 Uhr Adventkranzsegnung und anschl. Adventmarkt

Freitag, 3. Dezember

14 Uhr Senioren-Adventfeier im Pfarrhof

Mittwoch, 8. Dezember

8.30 Uhr Mariä Empfängnis – Festmesse

Samstag, 11. Dezember

19 Uhr Herz-Jesu-Gebetskreis, Beginn in der Kirche, 19.30 Uhr Pfarrhof

Freitag, 24. Dezember

7 Uhr Rorate und Friedenslicht
23.30 Uhr Christmette

Samstag, 25. Dezember

8.30 Uhr Weihnachten – Festmesse

Sonntag, 26. Dezember

8.30 Uhr Hl. Messe – Hl. Stephanus

*Es gibt etwas, das wir
niemals streichen
werden: Qualität.*

KARL MONITZER
MALEREI

T 0664 21 42 889 | malerei@karlmonitzer.at
6371 Aurach | www.karlmonitzer-malerei.at

Seniorenvereinigung Aurach

In den vergangenen Monaten konnte die Seniorenvereinigung endlich wieder einige Ausflüge

machen. Unter der neuen Leitung von Obfrau Christl Obermoser und ihrer Stellvertreterin

Monika DeMartin führte die Nachmittagsfahrt, mit der bewährten Reiseleitung von Hans Pletzer, im August an den Achen-see. Bei der gemütlichen Schifffahrt wurde zur Kaffeepause auf der Gaisalm ein Zwischenstopp eingelegt, bevor es wieder mit dem Schiff nach Pertisau ging.

Der Herbstausflug im September führte die Reisegruppe bei strahlendem Sonnenschein über Krimml und Gerlos ins Wildgerlostal, wo im Gasthaus Finkau die Nachmittagseinkaufe stattfand und die Möglichkeit einer kurzen Wanderung – unter anderem zur Hubertuskapelle – bestand.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Dezember

KITZBÜHEL TOURISMUS INFORMIERT

#wirsindKITZBÜHEL | Die Marke Kitzbühel und das damit einhergehende Markenversprechen werden seit jeher von allen Leistungsträgern der Region gemeinsam aufgeladen.

KULINARISCHE #GENUSSMOMENTE im Kitzbüheler Herbst

Der Herbst in Kitzbühel ist ein Festspiel für die Sinne. Die kulinarische Reise durch die Region führt über heimische Traditionsgerichte hin zu Gourmet-Küche. Ausgewählte Restaurants bieten im Herbst Spezialgerichte mit Wild, Gans, Schwammerl und noch mehr an. Berghütten laden mit Panoramablick und regionalen, kulinarischen Spezialitäten zur Einkehr ein.

TIPP | KITZ KULINARIK x PIEMONTE
in der Kitzbüheler Innenstadt

DO, 14. Oktober & FR, 15. Oktober | 14:00 bis 19:30 Uhr
SA, 16. Oktober & SO, 17. Oktober | 10:00 bis 19:30 Uhr



Bei KITZ Kulinarik x Piemont, einer innovativen Kooperation, treffen regionale Spezialitäten auf Produkte aus der Region Piemont. Spezielle Kitzbüheler Köstlichkeiten sowie weißer Trüffel und weitere typische Erzeugnisse wie Haselnüsse und Tajarin aus Alba laden zum Schlendern und Verkosten ein.



kulinarik.kitzbuehel.com

Kitzbühel

Bäuerliche Herbstzeiten

Unsere Fotos zeigen, das auch in Aurach Getreide angebaut wurde und dessen Ernte zu den Herbstarbeiten in unserer Gegend damals zählte.



Getreideernte am Feld beim Branderhof



„Brecheln“ vom Flachs



Alois Aufschnaiter (Unterfeld)
beim schöbern des Getreides



Mühlenstein bei der Bacher-
mühle am Sonnberg

Das Dorfchronik-Team
ist immer mittwochs
ab 9 Uhr in seinen
Räumlichkeiten im
Gemeindeamt Aurach
(1. Stock) erreichbar
und freut sich über
interessierte Besucher.

Bilder, Dokumente
oder sonstige
Unterlagen werden
gerne im Original
oder auf Wunsch auch
als Reproduktion
angenommen und
sachgemäß verwahrt.



OBER MOSER

ARCHITEKTUR

DIPL.-ING. MATTHIAS OBERMOSER ZT GMBH | WEGSCHEIDGASSE 2a | A-6370 KITZBÜHEL
www.obermoser-architektur.at | +43 5356 66556 | office@obermoser-architektur.at